

# Die Bürgermeisterwahl

Die Wahl zum Bürgermeister war im 18. Jahrhundert eine Vorschlagswahl. Die Gemeinde wählte im Regelfall drei *Subjecte*, die sie dem Amt *präsentierte*. Das Amt entschied dann, wer Bürgermeister wurde. Ein offizielles Schreiben der Geheimen Räte bestätigte die Wahl ins Bürgermeisteramt.

Auch im 19. Jahrhundert blieb die Bürgermeisterwahl eine Vorschlagswahl. Die Gemeinde stellte mehrere Kandidaten auf und wählte dann den Bürgermeister. Die Wahl musste allerdings durch die Landdrostei genehmigt und bestätigt werden. Meistens folgte die Landdrostei bei der Entscheidung, wer den Bürgermeisterposten erhalten sollte, dem Wahlergebnis der Gemeinde. In einigen Fällen jedoch berief die Landdrostei auch Kandidaten zum Bürgermeister, die nicht die Stimmenmehrheit erhalten hatten.

So standen 1828 sieben Kandidaten zur Wahl. Vier dieser Kandidaten hatten fast die gleiche Stimmenzahl auf sich vereinigen können. Die meisten Stimmen erhielt der Ackermann Christian Marahrens. Der Ratsherr Christoph Stichnothe hatte, wie die anderen beiden Kandidaten, 13 Stimmen erhalten. Die Landdrostei entschied sich für Christoph Stichnothe als neuen Bürgermeister, obwohl Marahrens die Mehrheit hatte. Ausschlaggebend für die Entscheidung war die langjährige Erfahrung, die Stichnothe in der Regelung der Gemeindeangelegenheiten hatte, er war seit 20 Jahren Ratsherr in Wallensen. Kaufmann Arend Meyer, der zu dem damaligen Zeitpunkt erst ein paar Jahre in Wallensen ansässig war, erhielt ebenfalls 13 Stimmen.

Bei der nächsten anstehenden Bürgermeisterwahl im Jahr 1837 erreichte er mit 21 Stimmen die Mehrheit. Allerdings waren Magistrat und Amtsvogt der Meinung, dass der Repräsentant Friedrich Stichnothe, der die Bürgermeistergeschäfte nach dem Ableben des alten Bürgermeisters kommissarisch übernommen hatte, der bessere Kandidat für das Amt sei. Die Landdrostei richtete sich nach den Wünschen des Magistrats und des Amtsvogts und bestätigte am 27. Januar 1837 Friedrich Stichnothe als neuen Wallenser Bürgermeister.